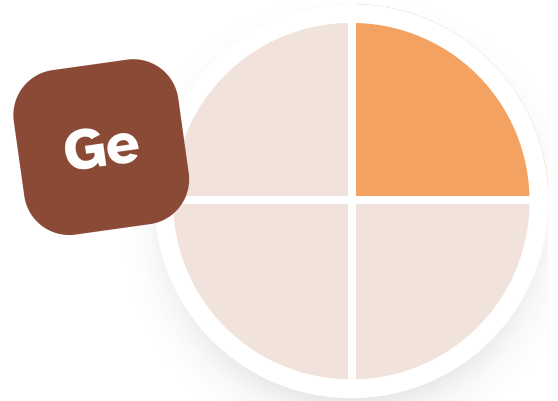




Übungsheft • Geschichte • Klasse 5

Das antike Griechenland

Erklärungen, 40 Aufgaben in drei Stufen und alle
Lösungen mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann Polis, Demokratie und Mitbestimmung erklären.
- Ich kann Athen und Sparta vergleichen.
- Ich kann Mitbestimmung damals und heute beurteilen.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen
stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

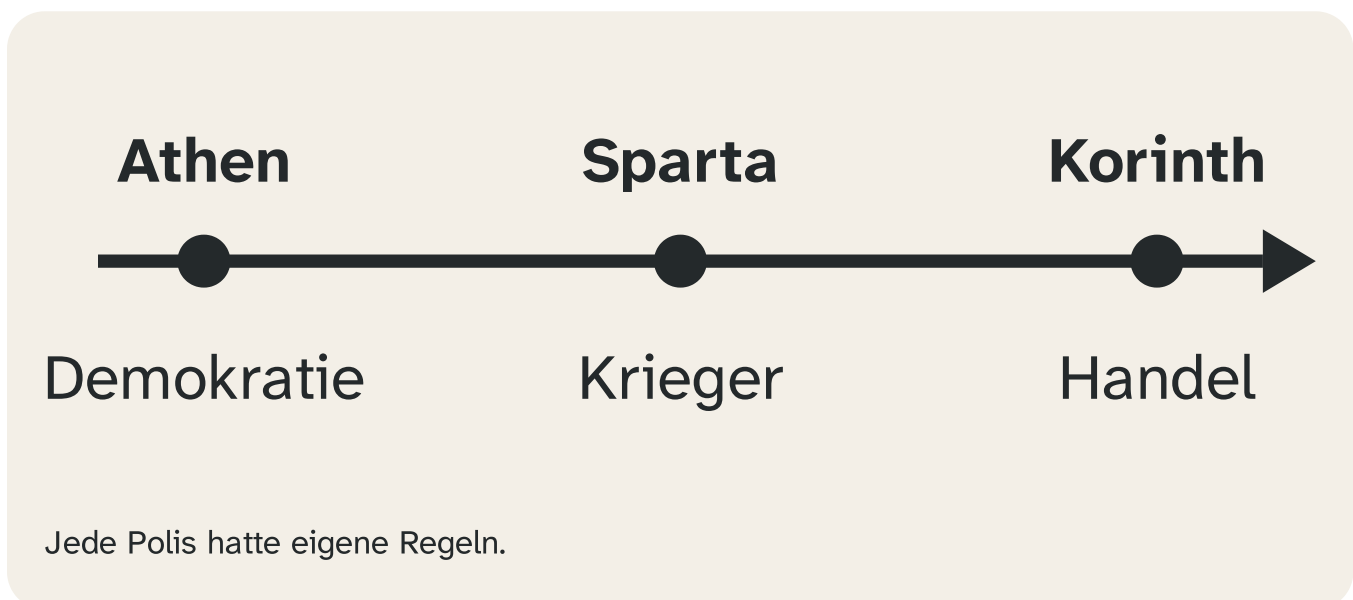
Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-5/geschichte/antikes-griechenland/die-polis

Athen und Sparta

	Athen	Sparta
Herrschaft	Demokratie	Könige und Rat
Schwerpunkt	Handel, Bildung	Heer, Gehorsam
Erziehung	Schule, Sport	staatliche Ausbildung

Drei Poleis



Mitbestimmung damals und heute

Kriterium	Athen	Heute
Wer darf mitbestimmen?	freie Männer mit Bürgerrecht	Staatsbürger ab 18
Frauen	nein	ja
Grundrechte	nicht für alle	für alle Menschen

Ein Urteil bilden

- 1 Nenne Kriterien.
- 2 Prüfe damals und heute.
- 3 Vergleiche.
- 4 Formuliere ein begründetes Urteil.

Merksatz: Polis ist ein Stadtstaat. Demokratie bedeutet Herrschaft des Volkes. In Athen bestimmten nur Bürger mit.

Typischer Fehler: Athen nur als Vorbild sehen. Die meisten Menschen waren von der Mitbestimmung ausgeschlossen.

Polis, Götter und Demokratie

1 Welche Antwort passt? Kreuze an.

- a) Eine Polis ist ein _____. ☐ Stadtstaat ☐ Gott ☐ Fluss
- b) Die Schutzgöttin von Athen heißt _____. ☐ Hera ☐ Isis ☐ Athene
- c) Der oberste Gott hieß _____. ☐ Re ☐ Osiris ☐ Zeus
- d) Die Olympischen Spiele fanden alle _____ Jahre _____ statt. ☐ vier ☐ zwei ☐ zehn

2 Setze ein: Demokratie, Agora, Volksversammlung.

- a) Der Marktplatz hieß _____.
- b) Herrschaft des Volkes heißt _____.
- c) Die Bürger entschieden in der _____.

3 Athen oder Sparta? Kreuze an.

- a) Demokratie mit Volksversammlung _____ ☐ Sparta ☐ Athen
- b) Strenge Ausbildung der Jungen durch den Staat _____ ☐ Sparta ☐ Athen
- c) Handel und Seemacht _____ ☐ Athen ☐ Sparta
- d) Zwei Könige _____ ☐ Sparta ☐ Athen

4**Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) Griechenland war ein einziges Reich. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) In Athen entschieden Bürger in der Volksversammlung. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Frauen durften in Athen abstimmen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Die Olympischen Spiele waren zu Ehren von Zeus. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Vergleichen und einordnen

5 Wer durfte mitbestimmen? Kreuze an.

- a) Freie männliche Bürger in Athen _____ ☐ ja ☐ nein
- b) Sklaven in Athen _____ ☐ ja ☐ nein
- c) Frauen in Athen _____ ☐ nein ☐ ja
- d) Frauen in Deutschland heute (ab 18) _____ ☐ ja ☐ nein

6 Beantworte die Fragen.

- a) Warum nennt man das antike Griechenland nicht ein Land, sondern viele Poleis?

- b) Nenne zwei Unterschiede zwischen Athen und Sparta.

- c) Nenne eine Gemeinsamkeit von Athen und Sparta.

7 Damals oder heute? Kreuze an.

- a) Nur freie Männer stimmen ab. ☐ damals in Athen ☐ heute in Deutschland

- b) Alle Kinder haben ein Recht auf Bildung. ☐ heute ☐ damals in Athen

- c) Frauen dürfen bei der Bundestagswahl wählen. ☐ damals in Athen ☐ heute

- d) Ämter wurden oft durch Los ☐ heute in Deutschland ☐ damals in Athen
vergeben. _____

8 Setze ein: Sparta, Heloten, Athen.

- a) Die Stadt der Demokratie hieß _____.
- b) Der Kriegerstaat hieß _____.
- c) Die Landbevölkerung ohne Rechte in Sparta hieß _____.

9 Stimmt der Satz?

- a) In Sparta übernahm der Staat die Erziehung der Jungen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- b) Athen war ein Kriegerstaat. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- c) Auch Athen schloss viele Menschen von der Politik aus. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Beurteilen und forschen

10 Nimm Stellung.

a) Beurteile: War die Demokratie in Athen gerecht? Schreibe ein Urteil mit zwei Kriterien.

b) Vergleiche Erziehung in Athen und heute in drei Sätzen.

c) Wo kannst du in deinem Alltag mitbestimmen? Nenne zwei Beispiele.

11 **Untersuche die ausgedachte Quelle: „Wir Bürger versammeln uns heute auf dem Hügel. Wir stimmen ab, ob wir einen Hafen bauen.“**

a) Welche Art von Quelle ist das?

b) Was erfährst du über die Politik?

c) Was verrät die Quelle nicht?

12 Stimmt das Urteil?

a) Heute bestimmen alle Menschen in jeder Frage mit. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Grundrechte schützen heute alle Menschen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Polis, Demokratie und Mitbestimmung erklären.	☐	☐	☐
Ich kann Athen und Sparta vergleichen.	☐	☐	☐
Ich kann Mitbestimmung damals und heute beurteilen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Polis, Götter und Demokratie

1 Welche Antwort passt? Kreuze an.

a) **Stadtstaat**

→ Eine Polis ist eine Stadt mit Umland und eigenen Regeln.

b) **Athene**

→ Die Stadt trägt ihren Namen.

c) **Zeus**

→ Zeus war der oberste Gott der Griechen.

d) **vier**

→ Der Rhythmus war vier Jahre.

2 Setze ein: Demokratie, Agora, Volksversammlung.

a) **Der Marktplatz hieß Agora.**

b) **Herrschaft des Volkes heißt Demokratie.**

c) **Die Bürger entschieden in der Volksversammlung.**

3 Athen oder Sparta? Kreuze an.

a) **Athen**

→ Dort entschieden die Bürger.

b) **Sparta**

→ Das war typisch für Sparta.

c) **Athen**

→ Der Hafen war wichtig.

d) **Sparta**

→ So war Sparta aufgebaut.

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) **Stimmt nicht. Richtig: Griechenland bestand aus vielen Poleis.**

b) **Stimmt.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Frauen durften in Athen nicht abstimmen.**

d) **Stimmt.**

●●○ Standard: Vergleichen und einordnen

5 Wer durfte mitbestimmen? Kreuze an.

a) **ja**

→ Sie bildeten die Volksversammlung.

b) **nein**

→ Sie hatten keine politischen Rechte.

c) **nein**

→ Sie waren ausgeschlossen.

d) **ja**

→ Das Wahlrecht gilt für alle Staatsbürger ab 18.

6 Beantworte die Fragen.

- a) **Es gab keine gemeinsame Regierung. Jede Polis war selbstständig mit eigenen Regeln.**
→ Gab es eine Regierung für alle?
- b) **Athen war eine Demokratie mit Handel und Bildung. Sparta war ein Kriegerstaat mit strenger staatlicher Erziehung.**
→ Denke an Herrschaft und Erziehung.
- c) **In beiden gab es Menschen ohne Rechte, in Athen Sklaven, in Sparta Heloten.**
→ Wer hatte keine Rechte?

7 Damals oder heute? Kreuze an.

- a) **damals in Athen**
→ Heute dürfen alle Staatsbürger ab 18 wählen.
- b) **heute**
→ Das sind Kinderrechte.
- c) **heute**
→ Das Wahlrecht gilt für Frauen und Männer.
- d) **damals in Athen**
→ Das war ein athenischer Brauch.

8 Setze ein: Sparta, Heloten, Athen.

- a) **Die Stadt der Demokratie hieß Athen.**
- b) **Der Kriegerstaat hieß Sparta.**
- c) **Die Landbevölkerung ohne Rechte in Sparta hieß Heloten.**

9 Stimmt der Satz?

- a) **Stimmt.**
- b) **Stimmt nicht. Richtig: Sparta war der Kriegerstaat, Athen war bekannt für Demokratie und Handel.**
- c) **Stimmt.**

10 Nimm Stellung.

- a) **Teilweise. Bürger entschieden mit, was neu war. Aber Frauen, Sklaven und Fremde waren ausgeschlossen, und Grundrechte galten nicht für alle.**
- Wer durfte mitbestimmen?
 - Wer war ausgeschlossen?
 - Formuliere ein Urteil.
- b) **In Athen lernten vor allem wohlhabende Jungen in der Schule, Mädchen blieben meist zu Hause. Heute haben alle Kinder ein Recht auf Bildung. Jungen und Mädchen gehen zur Schule.**
- Athen damals.
 - Heute.
 - Unterschied nennen.
- c) **Zum Beispiel im Klassenrat und in der Schülervertretung; auch in der Familie bei gemeinsamen Entscheidungen.**
- Denke an Schule, Verein, Familie.

11 Untersuche die ausgedachte Quelle: „Wir Bürger versammeln uns heute auf dem Hügel. Wir stimmen ab, ob wir einen Hafen bauen.“

- a) **Eine Schriftquelle.**
- Es ist ein Text.
- b) **Bürger versammelten sich und stimmten über Fragen der Polis ab.**
- Wer entscheidet?
 - Wie?
- c) **Wer genau als Bürger zählte, wie die Abstimmung ausging, wer ausgeschlossen war.**
- Was fehlt?

12 Stimmt das Urteil?

- a) **Stimmt nicht. Richtig: Heute dürfen Staatsbürger ab 18 wählen, und es gibt weitere Wege der Beteiligung.**
- b) **Stimmt.**